

Protokoll der PräsidentInnenkonferenz 2015

im Universitätsspital Basel (ZLF) – grosser Hörsaal, Hebelstrasse 20

Montag, 14. September 2015, 18.30 h

**Stammvereine, Junge und Alte Garden
Tambouren- und Pfeifergruppen
Wagencliquen, Chaisen
Guggemuusige
Fasnachtsgrüpli und Einzelmasken**

Teilnehmende: Delegation des Fasnachts-Comité
Delegation der Verkehrskommission

- 31 Obleute oder Vertreter von Stammvereinen (von 38)
- 29 Obleute oder Vertreter von Alten Garden (von 41)
- 26 Obleute oder Vertreter von Jungen Garden (von 43)
- 26 Obleute oder Vertreter von Pfeifer- und Tambourengruppen (von 83)
- 54 Obleute oder Vertreter von Wagencliquen (von 120)
- 7 Obleute oder Vertreter von Chaisen (von 22)
- 36 Obleute oder Vertreter von Guggenmusiken (von 66)
- 13 Obleute oder Vertreter von Fasnachtsgrüpli (von 68)
- 0 Einzelmasken (von 13)

Traktanden:

1. Begrüssung und aktuelle Informationen
(Christoph Bürgin, Obmann)
2. Informationen Cortège 2016
(Bruno Kern, Verantwortlicher Strassenfasnacht,
Lukas Buholzer, Präsident Verkehrskommission)
3. Drummeli 2016
(André Schaad, Verantwortlicher Drummeli)
4. Nachwuchsförderung - 1. Lektion
(Pia Inderbitzin, Verantwortliche Nachwuchsförderung)
5. UNESCO
(Aufnahme der Basler Fasnacht auf die Liste des immateriellen Kulturerbes
der Menschheit)
6. Diverses
(Christoph Bürgin / Dominique Mollet)

Zur Information: Das Protokoll kann auf der Website des Fasnachts-Comités www.fasnachts-comite.ch/Infothek eingesehen werden. Es erfolgt kein Versand.

1. Begrüssung

Christoph Bürgin (CB) begrüsst eine grosse Anzahl Cliquenvertretungen zur jährlichen Präsidentenkonferenz.

Er stellt die Mitglieder des Fasnachts-Comités und der Verkehrskommission vor. Ruth Ludwig und Urs Weiss sind als Aktivmitglieder des Comité zurückgetreten. Andreas Bertschmann wurde neu ins Comité berufen.

Mitglieder Fasnachts-Comité:

zuständig für:

Christoph Bürgin	Obmann	ST und AG
Pia Inderbitzin	Statthalterin, Nachwuchs	JG
Andreas Bertschmann	noch ohne Ressort	
Hans Flückiger	Strassenfasnacht	GU und CH
Annicken Gravino	Öffentlichkeitsarbeit	
	Drummeliprogramm,	WA
Andres Guth	Kassier, Offizielles, Rädäbäng	ST und AG
Bruno Kern	Strassenfasnacht	WA
Adrian Kunz	Plaketten	PTG
Nicole Salathé	Öffentlichkeitsarbeit, Website	
	Drummeliprogramm,	PTG
Alexander Sarasin	Drummeli, Verseschmied	ST und AG
André Schaad	Drummeli	GU und CH
Robert Schärz	Drummeli	WA
Kathrin von Bidder	Nachwuchs	JG

Sekretariat:

Fränzi Baltisberger	Administration
Monika Nickler	Administration
Urs Weiss	Buchhaltung und Finanzen

Zusammensetzung der Verkehrskommission

Mitglieder Verkehrskommission:

Lukas Buholzer	Ohmächtigi Brieder	Präsident
Andreas Back	JB Santihans	ST, AG und JG
Jean-Jacques Isler	Barbara Club	ST, AG und JG
Ursina Kissling	Schnooggekerzli	ST, AG und JG
Pascal Reiniger	Schnurebegge	ST, AG und JG
Patrick Müller	Stachelbeeri	IG Gugge
Stephanie Weikard	Sonate-Schlyffer	FG Gugge
Roger Borgeaud	Amedysli	IG Wagen
Pierre Kunz	Wald-Waggis	IG Wagen
Susanne Handschin	Chaise-Waggis	IG Chaisen
Christoph Bürgin		Fasnachts-Comité
Hans Flückiger		Fasnachts-Comité
Bruno Kern		Fasnachts-Comité

CB dankt allen Mitgliedern der Verkehrskommission für ihre grosse Arbeit und die Unterstützung des Comité im Zusammenhang mit der Strassenfasnacht.

CB teilt mit, dass Fränzi Baltisberger Ende Juni 2016 nach 21 Jahren das Sekretariat verlässt. CB würdigt ihre Arbeit und ihr Engagement für das Comité und die Fasnacht. Die Teilnehmenden verdanken dies mit grossem Applaus. Die Nachfolge tritt Monika Nickler an. Die entstehende Vakanz soll wieder

besetzt werden. Im Dezember wird ein Inserat geschaltet, Arbeitsbeginn soll Frühling 2016 sein.

2. **Strassenfasnacht 2016**

Bruno Kern (BK) blickt kurz auf den Cortège 2015 zurück. Die Rückmeldungen waren im Grossen und Ganzen gut, es gab weniger Stau. Einige Alte Garden wurden von der VK am Mittwoch auf 15.30h Abmarschzeit verschoben, was sich sehr bewährt hat. BK dankt für das Entgegenkommen der Cliques.

Für den Cortège 2016 gibt es keine Änderungen. BK zeigt den übersichtlich gestalteten, neuen Routenplan. Die Route bleibt gleich wie im Vorjahr. Bis jetzt sind zwei Baustellen in der Freien Strasse und im Raum Streitgasse/Kaufhausgasse bekannt, welche beide den Cortège nicht stören sollten, aber Platzprobleme verursachen könnten.

Die Route mit der Einteilung in Sektoren und Punkten sowie 3 Comité-Standorten und einem Kontrollpunkt (Schiffländer) bleibt weiterhin unverändert. Die Routenführung verläuft im Kleinbasel wie immer durch die Webergasse. In der Webergasse gilt aufgrund der engen Platzverhältnisse ein generelles Halte- und Parkverbot für Wagen, Chaisen, Laternen und Requisiten. Wer einen Halt machen will, muss dies in der Kasernenstrasse oder auf dem Kasernenareal tun. Auch in der Falknerstrasse (äussere Route) sowie in der Freien Strasse (innere Route) gilt ein generelles Halte- und Parkverbot. Bitte alle Informationen betreffend Route jeweils dem Zugchef mitteilen.

Von den Einheiten, die 13.30 Uhr starten, wird Pünktlichkeit und Einhalten des zugeteilten Abmarschpunktes erwartet. Beim Start um 13.30 Uhr muss **auf der Route** aufgestellt werden!! Bei den späteren Abmarschzeiten erhöhen **zügiges Einfädeln und Verlassen der Route** vor dem Abwinken den Cortègefluss.

Pro Nachmittag ist zur Attraktivitätssteigerung des Cortèges (weniger Lücken) erwünscht, dass alle 3 Comité-Standorte und die Schiffländer passiert werden. Für die Subventionen relevant sind an beiden Nachmittagen insgesamt 6 passierte Comité-Standorte bzw. die Schiffländer (6 CS oder 5 CS und 1x Schiffländer oder 4 CS und 2x Schiffländer). Die AG und die TPG's, die im Zusammenhang mit der Absolvierung des Cortèges den Status einer Alten Garde haben, müssen insgesamt 4 Standorte passieren (4 CS oder 3 CS und 1x Schiffländer oder 2 CS und 2x Schiffländer). BK macht nochmals speziell darauf aufmerksam, dass der Durchgangsort Schiffländer wie ein Comité-Standort zählt und kontrolliert wird.

Für Einheiten, welche bis zu zwei Punkten nach einem Comité-Standort eingeteilt sind, gilt der Comité-Standort als passiert.

Einheiten, welche den Comité-Standort Steinenberg weder am Montag noch am Mittwoch passieren, bitten wir um Zustellung ihrer digitalen Fotos.

Auch im 2016 organisiert die IG-Chaise am Blumenrain wiederum ein Chaisen-Treffen (Schäädese) am Mittwoch um 17.30h.

Lukas Buholzer (LB) informiert über die Anmeldeplanung. Die Cortège-Anmeldung mit dem Änderungsantrag wird in der Woche 38 verschickt, versehen mit den Abmarschpunkten und Zeiten vom Vorjahr. Anmeldeschluss ist der **23. Oktober 2015**. Bitte diesen Termin unbedingt einhalten. Es wird wie gewohnt einmal gemahnt. Auch die pausierenden Einheiten werden gebeten, die Anmeldung auszufüllen und zurückzusenden. **Wichtig:** Nicht vergessen, allfällige Cliquenpartnerschaften anzugeben. Auch Monsterzüge, die zu Überlängen führen, müssen gemeldet werden.

Wichtig für Wagen-Cliquen: Gesamt-Wagenlänge angeben (mit Zugfahrzeug)!

Die Sitzung der Verkehrskommission, in der die definitive Cortègeeinteilung gemacht wird, findet am 18.11.2015 statt. LB bittet um Verständnis bei Verschiebungen. Es wird wiederum alles daran gesetzt, diese so gering wie möglich zu halten.

BK stellt das neue Konzept für die Laternenausstellung vor. Um grössere Lücken zu vermeiden und eine bessere Verteilung der Laternen zu gewährleisten, werden gut erkennbare Helfer mit Leuchtstäben vor Ort sein und einweisen. Der detaillierte Plan wird den Cortègebestätigungen beigelegt.

Am Faschnachts-Dienstag findet wiederum um 18.30h ab Messeplatz der Guggesternmarsch statt.

3. Drummeli 2016

André Schaad (ASch) informiert:

Das Drummeli 2016 findet vom 30. Januar (Generalprobe und Première) bis am 5. Februar (Dernière) statt. ASch zeigt mit einer Einspielung von 1964 mit wartender Menschenmenge, wie der Vorverkauf sein kann. Dies soll die Cliquen zum exklusiven Billettvorbezug motivieren.

Billettpreise und Kategorien bleiben gleich wie im letzten Jahr. Ebenso die Vergünstigungen für Jugendliche. Die Cliquen haben mit ihren Billettbestellungen bis 26. Oktober 2015 wiederum exklusiven Zugriff auf die besten Plätze und Vorstellungen. Die Einteilung erfolgt nach Eingang der Bestellungen. Bei Überbelegungen von einzelnen Vorstellungen und Kategorien werden die Billettverantwortlichen vor Verschiebungen kontaktiert. Der öffentliche Verkauf startet am 11. November 2015.

Als Drummeli-Regisseur konnte Laurent Gröflin engagiert werden.

Das Faschnachts-Comité hofft und freut sich auf ein möglich frühzeitig ausverkauftes Drummeli 2016 und bedankt sich bereits heute für die Verkaufsbemühungen aller Fasnachseinheiten.

4. Nachwuchsförderung

Pia Inderbitzin (PI) hält mit Bildern nochmals Rückblick auf den grossartigen Umzug der Basler Schulfasnacht (BSFIDI) in der Innenstadt und bedankt sich bei den ca. 7000 Mitwirkenden. In fünf Jahren, im 2020, findet der nächste Monsterumzug statt.

PI berichtet über die Aktivitäten der Arbeitsgruppe „die erschi Lektion“. Dieses Jahr hat ein Instruktorienkurs stattgefunden. 15 Personen haben sich eingeschrieben, davon 11 bei den Pfeifern und 4 bei den Tambouren. Dieser Kurs wird alle zwei Jahre durchgeführt. Im 2016 wird ein Kreativkurs im Angebot sein.

PI hält einen Rückblick auf eine erfolgreiche Zeltaktion im 2015. Im 2016 wird wiederum das gleiche Angebot für alle Junge Garden, deren Stammvereine nicht am Drummeli teilnehmen, bestehen. Freie Plätze können von anderen interessierten JGs belegt werden. Informationen und Anmeldeformulare folgen nach den Herbstferien.

Der Zelteingang erhält ein Facelifting und wird von Domo Löw neu gestaltet.

5. UNESCO

CB informiert darüber, dass die Basler Fasnacht aus 167 Vorschlägen vom Bundesrat ausgewählt wurde, der UNESCO ein Dossier vorzulegen, damit unsere Fasnacht in die Repräsentative Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit eingetragen wird. Alle Details dazu sind auf unserer Homepage nachzulesen <http://www.fasnachts-comite.ch/de/unesco-weltkulturerbe-1452.html>. CB weist darauf hin, wie wichtig die Unterstützung der Fasnächtlerinnen und Fasnächtler ist und bittet alle Anwesenden, sich in die Adresslisten, welche bei Ausgang aufliegen, einzutragen.

6. Diverses

- Dominique Mollet, Verein Fasnachtsmuseum, informiert: Rund 2'000 Besucher haben die Dauerausstellung ‚Basler Fasnacht‘ im Museum der Kulturen bereits erlebt. Laufend werden freiwillige Helfer gesucht, welche mithelfen, dass die Ausstellung auch weiterhin von Donnerstag bis Samstag 13 bis 17 Uhr und am Sonntag 11 bis 17 Uhr geöffnet ist. Ein Anmeldeformular wird in den nächsten Tagen an alle Einheiten versendet.

CB informiert:

- Die Plakettenvernissage findet am Dienstag, 29. Dezember 2015, wiederum im Volkshaus statt.
- Plaketten-Erstausgabe ist bereits am Samstag, 2. Januar 2016, in der Basler Kantonalbank an der Schiffflände sowie im Fasnachts-Comité. Die Preise sind unverändert.
- Um möglichst Restbetände und somit Kosten zu vermeiden, wird zukünftig für die Bestellung von Goldplaketten und Bijoux (längere Bestellfrist als bei Kupfer und Silber) knapper kalkuliert als in früheren Jahren. Es kann somit nicht mehr garantiert werden, dass wenige Tage vor der Fasnacht oder an der Fasnacht selbst noch Goldplaketten und Bijoux im Comité gekauft werden können.
- Eingabeschluss für den Rädäbängeintrag ist zwingend der 14.12.2015. Der Rädäbäng ist neu für alle Cliques für CHF 6.00 ohne Mindestbezugsmenge beim Comité zu beziehen. Verkaufsstellen sind nach wie vor die Bäckerei Sutter und das Fasnachts-Comité.
- Die Präsidentenkonferenz 2016 findet am 19. September statt.

- CB bedankt sich bei allen Anwesenden für das Interesse und ihr Kommen.

Schluss: 20.00 Uhr

Basel, 29. September 2015

Monika Nickler, Protokoll